**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

**Band:** 115 (1836)

**Artikel:** Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1836

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-372327

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Ordentliche Zeit=Rechnung auf das Jahr 1836.

Von Erschaffung ber Welt	W.		the second state of the second
Mou Cilmuland per merr	zählet man 5785	Von Anfang	der Königreiche.
Don der allgemeinen Gund	fluth 4128	Schweden 4043	Neapel und Sicilien 90
Von Erhanung der Stadt !		Spanien 4021	Bayern 31
Bon Zerstbrung der Stadt		England 2900	Würtemberg 31
Mach Entdeckung Amerika's		Danemark 2404	Sachsen 30
Nach der Bekehrung des erf		Frankreich 1417	
Raiser Constantinus ? Nach der Reformation		Ungarn 1229	
Nach Erfindung des Papie		Böhmen 742	P 44
	ruderfunft 396	Portugal 697	Holland 5
= = des Schief		Preuffen 136 Sardinien 147	
des Geschützes in	Europa 524	Outputter 217	Griechenland 5
Mach dem ersten Schweizer		Class Emananiam	ICA channes
Seit der Stiftung der neue		In Oregorian	isch en oder neuen der sind:
schaft in 22 Kantone			
Von Anfang des oftreichischen	Regierung . 115	Die Engeten aber M.	r Mondszirkel 13.
	steglerung , 116	Der Sonnbazirkol	ondözeiger XII.
Bon Ginführung bes Jul.		Der Romer Zingsahl	9.
	jorianischen . 252	Die Sonntags = Buch	staben C.B.
	enspurgischen . 136	Ein Schalt = Jahr vo	n 366 Tagen.
200		4	
Perlammet der 3	Zeichen molche	in diesem Ralende	n nankamman
Zeemening over	beredell's speriede	in otelen Thience	t bottommen.
	Die Sonne und die	Die Aspecten.	Vollmond 6
Zeichen.	Planeten.		
Widder 977			Lette Viertel
	Sonne O	Sechsterschein *	übersichgehend 🗸
Stier MAS	m V	Vierterschein 🗆	untersichgehend ^
I ATTIMITED BY LA I	Merkur &		
	14017110		
Company Miles Co. 1	Benus ?	Dritterschein $\triangle$	Bedeutung der
Rrebs # 50 6	irde 5	Gegenschein &	Buchstaben.
Rrebs Sco	Mond (	Gegenschein 8	Buchstaben. Morgen M.
Rrebs <b>A</b> O	Mond (Mars	Gegenschein & Mondszeichen.	Buchstaben. Morgen <b>M</b> . Albend A.
Rrebs <b>A</b> O	Mond () Nars & Ceres &	Gegenschein & Mondszeichen. Neumond	Buchstaben. Morgen M. Albend A. Minuten m.
Rrebs Schaller G	Mond () Nars & Ceres &	Gegenschein & Mondszeichen.	Buchstaben. Morgen <b>M</b> . Albend A.
Rrebs Son Son Son Sungfrau de my Son Scorpion CMM	Mond () Nars & Ceres &	Gegenschein & Mondszeichen. Neumond	Buchstaben. Morgen M. Albend A. Minuten m.
Rrebs Son Son Son Sungfrau de m Son Scorpion CMM	Mond () Nars & Ceres &	Gegenschein & Mondszeichen.  Neumond © Erste Viertel	Buchstaben. Morgen M. Albend A. Minuten m. Fasttag &
Rrebs Som Schule	Mond () Nars & Ceres &	Gegenschein & Mondszeichen. Neumond Grste Viertel ) Die Fasttage der abgest	Buchstaben. Morgen M. Albend A. Minuten m. Fasttag &
Rrebs Son Golden Grand G	Mond () Nars & Ceres &	Gegenschein & Mondszeichen. Neumond Cerste Viertel ) Die Fasttage der abgest die Mittwoche und Fre	Buchstaben. Morgen M. Albend A. Minuten m. Fasttag &
Rrebs Som Schüß Löw Sungfrau de mp M Wangfrau de mp Wangfrau de m Scorpion Mm Schüß Steinbock MX Steinbock	Mond () Nars & Ceres &	Gegenschein & Mondszeichen. Neumond Grste Viertel ) Die Fasttage der abgest	Buchstaben. Morgen M. Albend A. Minuten m. Fasttag &
Rrebs Som Schüß Löw Sungfrau de mp M Wangfrau de mp Wangfrau de m Scorpion Mm Schüß Steinbock MX Steinbock	Mond (Mars Ceres C	Gegenschein & Mondszeichen. Neumond Cerste Viertel ) Die Fasttage der abgest die Mittwoche und Fre	Buchstaben. Morgen M. Albend A. Minuten m. Fasttag &

I.	Neuer Janner	Rank	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Lage, Christmonae
Freit.			THE REAL PROPERTY AND THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN TRANSPORT THE PERSON NAMED IN TH	
	100	6 39		
Samst	704	7 37		20 21 Thomas
Sonnt	Beise aus Morgenland		2. Sonnen = Aufgang 7, 5	
	I o D we	9 7		8 21 22 Florin
Mont.	4 Titus ME	Aufg.		
Dienst		5 35	do y hernach	
Mitto	7 Nidor	6 43 7 55	weilen	
Ponst Freit.		9 5	* 4 3 Schnee,	28 27 Joh. Evang.
	9 Julian	ACTION PROPERTY AND ACTION AND ACTION		
			Sonnen = Aufgang 7, 48 n	and the same of th
	1401 Samson 54			
Mant	11 Diethelm 57	91 m	(5,7 m. A. ©	* 33 30 David
Dienst	12 Meinrad	0 43	chein,	
一个	Mahruch don Sage	d 11111 5	, 46 m. Abschied um 6, 1	
The state of the s	13 Hilari		nachher	
	14 Ifrael Si			35 1 Neujahr 37 2 Abel
	15 Maurus			
	16 Marcell			41 4 Eitus
			50nnen = Aufgang 7, 44 m. 1	
Sonnt	147 2 Unton 275		Schnee,	
		- 5050 Feb. 80 000 000 000 000	9,5 m.M. nochmals	= 46 6 <b>5.3 König</b>
	19 Martha	5 54		49 7 Jsidor
	20 Sebastian			51 8 Erhard
	21 Algnes			
	22 Vincenz	9 45		
	23 Emerentia 97	11 -	mehren:	
4. 9	Bom Hauptmann zu Re	pernaut	n. Math. 8. Connen= Mufgand	
Sount	1243 Timothe	u.m.	ob theils	9 3 12 Meinrad
Mont.	25 Pauli Bek.	1 13	)3,22 m. A. O	5 13 Hilari
Dienst	26 Policary			7 14 Frael
	27 Chrisostom RA	2 18 3 24		9 9 15 Maurus
	28 Rarl KK	4 28		11 16 Marcell
	29 Valeri KK	5 29		, 43 17 Anton
Samst	30 Adelgunda 端電	6 21	1 4 beim C dann	2 16 18 Prisca
5. 2	3on den Arbeitern im W	einberge	, Math. 20. Sonnen=Aufgang	
Sonnt	31 Septuag.		Schnee.	9 18 19 Martha
-	Umond den 4. hat Schn	The second secon	olge. Lette Viertel den 1	1. hat Sonnenschein.
	umond den 18. hat Soi			at schön Wetter.
***	AND THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	and the first of the same of		Charles and the Control of the Contr

# Januarius, Jänner hat 31 Tage.

# Der Wassermann.



Im Janner viel Regen ohne Schnee, thut Baum, Bergen und Thalern weh.

Die neuen Verfassungen der Kantone der schweizerischen Eidgenossenschaft.

Zürich. (Fortsetzung.)

Jur Wählbarkeit für das Bezirksgericht wird das 25 ste Altersjahr erfordert. — Die Bezirksgerichte bilden die zweite Instanz für die von den untern Gerichten beurtheilzten und die erste Instanz für alle übrigen Civilzund Strafzpolizeisälle 2c., sie haben die Aufsicht über die Friedenszichter, die untern Gerichte und die Notarien des Bezirkes, über den Rechtstrieb in demselben und über die Rechtsanzwälde. — Jeder Bezirk hat nach Verhältniß seiner Bevölzkerung drei dis 6 sechs untere Gerichte, bestehend aus drei dis füus Mitgliedern, die von den Bürgern des Gerichtskeises auf eine Dauer von vier Jahren gewählt werden. — Jeder Bezirk hat für seine kirchliche Angelegenheiten eine besondere Aufsichtsbehörde, und ebenfalls eine besondere für seine Schulangelegenheiten.

Tede politische Semeinde hat eine Gemeindsversamm= lung, bestehend ans ihren in das Burgerbuch eingetrage= nen stimmfähigen Burgern. Sie wird ordentlicher Beise zweimal des Jahres, ausserordentlicher Beise bei vorhan= denen Bedurfnisse oder auf schristliches Begehren eines Sechstheils der Gemeindsburger durch den Gemeindspräsi=

### Jahrmarkte.

Wenn einer auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gewöhnlich am Tage vorher oder am Tage nachher gehalten werden; wo a. E. stehet bedeutet es: nach dem alten Kalender.

Alltdorf, letten donft. Uppenzell, mitw. nach H. 3 Kon. Baden, letten dienft. Ilanz, 1 dienst. a. C. Rastiel, den 12. Rnonau, mont. nach Neujahr. Rublis, 1 freit. a. C. Biehm. Leipzig, 1. Lucens, freit. nach Neujahr. Mellingen, mont. nach Anton. Meyenberg, 25. Morsee, freit. nach Neujahr. Mördlingen, 14 Tag nach Neuj. Olten, mont. vor Lichtmeß. Rapperschwyl, mitw. vor Lichtm. Aheinfelden, donst. vor Lichtm. Schiers, 2. Schwyz, mont. vor Lichtmeß. Seckingen, 13. — Sempach, 2. Solothurn, dienst. nach Menjahr. Surfee, mont. nach H. 3 König. Untersee, letten mitw. Unach, dienst. nach Anton, halt durch's ganze Jahr Pferd:

halt durch's ganze Sahr Pferdund Viehmarkte. Vivis, dienst. vor Pauli Bebehr. Winterthur, donst. vor Lichun. Zofingen, 6.

Bug, letten bienft. Jahr : u. Diehm.

Die Markte in Mellingen wers ben, wenn St. Anton, Laurenz und Konrad auf einen Montag fallen, an diesem Tage gehalten.

II.	Neuer Hornung		Simmels Erscheinung Tags Ulter u. muthmaßl. Witterung, Länge. Janner			
Mont.	1 Brigitta	7 40	Unbes   9 23 20 Sebastian			
Dienst		Alufg.	7,26 m.A. ståndig,   26 21 Algnes			
Mittro	3 Blasi	5 43				
Donft Freit.	4 Veronica & 5 Agatha	6 55	aber   32 23 Emerentia.			
	5 Agatha & 6 Dorothea & A	8 9 9 26				
			Sonnen = Aufgang 7, 21 m. Unterg. 4, 59 m.			
Connel		10 39				
the artists of the section of the		11 56	h beim C schein, = 44 27 Chrisostom			
		21. M.	bierauf   47 28 Rarl			
Mittro	10 Scholastica C	2 37	(2, 28 m. M. wieder   49 29 Valeri			
	11 Euphrosina 🧩	4 55				
	12 Susanna 🙀		* § \$ derlich,   57 31 Virgil			
			12 m. Abschied um 6, 48 m. Hornung			
	13 Jonas 24		∪ (Erdnähe manch=  10 —   1 Brigitta			
			nnen=Aufgang 7, 11 m. Unterg. 4, 49 m.			
	14Fasinacht 29		mal   10 - 4   2 Lichtmeß  deim C trüb,   8   3 Blass			
	15 Faustin 40		o beim ( trub,   8 3 Blasi   8 3, 54 m. A. bis:   11 4 Veronica			
	17 Donatus	6 5	weilen 14 5 Ligatha			
	18 Caspar	7 22	17 6 Dorothea			
Freit.	19 Marian	8 37	dodo auch 20 7 Richard			
Samst	20 Euchar 🐂	9 47	Oschein,   23 8 Salomon			
8. <b>B</b>	ersuchung Christi, Ma	th. 4.	Sonnen = Aufgang 6, 58 m. Unterg. 5, 2 m.			
the first term of the first te		10 56				
		u.m.	6 3 \$ Schnee,   28 10 Scholastica			
	23 Josua RA	1 11	biss   32 11 Euphrosina			
	24 Math. Fronf K					
		3 19 4 <b>1</b> 6	CErdferne auch 40 13 Jonas 24 beim C Regen, 46 14 Valentin			
	27 Sara					
			Sonnen = Aufgang 6, 46 m. Unterg. 5, 14 m.			
		5 41	△ ¥ ♀ abwech=  40 55 16 Invocavit			
Mont.	29 Schaltrag St	6 12	seind.   58 17 Donatus			
Vol	Imond den 2. ist unbestä	ndig.	Letzte Biertel ben 40. hat trub Wetter.			
COMPANIES MANAGEMENT	Neumond den 16. hat Conneuschein. Erste Biertel den 24. kommt mit Regen.					

#### Hornung hat 29 Tage. Februarius,

# Die Fische.



Wann der hornung warm ift, fo foll man das Futter gu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

denten abgehalten. — Die Gemeinde wählt auf die Dauer von vier Jahren einen Gemeindrath, der von zwei zu zwei Jahren zur Halfte zu erneuern ist, bestehend aus dem Gemeindspräfidenten und zwei bis zwolf Gemeindrathen. Dem Gemeindrathe kommt die Vorberathung und Vollzie= hung der Gemeindsbeschlusse, die Berwaltung der Gemein= be und ihrer Guter, u. die Beforgung der Weisensachen zu. Die Vollziehung der Gesetze und Verordnungen, so wie der Aufträge ber obern Behörden, und die Handhabung der Polizei ift einem Gemeindammann übertragen. Er ift Stellvertreter des Statthalters in der Gemeinde und ihm für seine Verrichtungen verantwortlich; er hat in Straffallen nach den Bestimmungen der Verfassung und der Gefetze die nothigen Ginleitungen zu treffen. Der Gemeindammann wird aus einem Zweiervorschlag ber Gemeinde auf eine Dauer von vier Jahren durch den Bezirksrath ernannt. — Jede Gemeinde hat einen oder, wo es die Dertlichkeit erfor= dert, mehrere Friedensrichter, welche sie auf eine Dauer von vier Jahren wählt. Alle burgerlichen Rechtöstreitigkei= ten find zuerst vor den Friedensrichter zu bringen. — Jede Rirchgemeinde hat einen Stillstand, bestehend aus dem Pfarrer, als Prafidenten, den übrigen an der Gemeinde angestellten Geistlichen, den Prasidenten der übrigen Ge= meindsbehörden, dem Gemeindammann und wenigstens vier Stillständern, welche die Rirchgemeinde auf eine Dauer von vier Jahren erwählt und von zwei zu zwei Jahren zur Salfte erneuert. — Die Pfarrer und gelfer der Ge= meinden werden funftig bei eintretenden Erledigungsfällen 213mos, 4 dienft.

Marau, letten mitm. Uppenzell, mitw nach Lichtmeß. Bernegg, am Fastuachtmontag. Biberach, 18. Bischofzell, donft. vor Fastnacht. Bremgarten, mont. vor Invoc. Brugg, 2 dienst. — Davos, 3. Diessenhofen, mont. nach Lichtm. Eglisau, dienst. nach Lichtmeff. Elgg, mitw. nach Invocavit. Frauenfeld, Fasinachtmont. Goßau, Fastnachtdienst. Berisau, freit. nach Lichtmeß. Bundwyl, Fastnachtdienst. Ilans, 1 dienst. a. C. Alafen, mont, nach Invocavit. Langnau, letten mitw. Lausanne, 2 freit. Lichtensleig, mont. nach Lichtm. Luzern, mont. vor Kasinacht. Meienfeld, 5. Morfee, letten mitw. Murten, mitw. nach Invocavit. Peterlingen, 2 douft. Pfeffikon, ben 1 bienft. n. Lichtm. St. Peter, den 4. Schafbausen, dienst. nach Invoc. Schwellbrunn, 2 dienft. Seewis, 6. Sidwald, donft. nach Math. Solothurn, dienst. nach Juvoc. Thun, samst. vor Invocavit. lleberlingen, mitw. nach Invoc. Uznach, samst. vor alt Fastn. Weinfelden, mitm. vor Fastn. Willisau, Kastnachtmont. Wyl, dienst. nach Agatha. Zofingen, Fastnachtdienst.

## Marz.

Alltorf, donft. nach Deuli. Appenzell, mitw. n. Mitfaften. Arbon, mitw. vor Palmtag.

r	T ( )	Neuer	10	Simmels Erscheinung  Tags: Alter
1	III.	Märs		u. muthmaßt. Witterung. Lange. Dornung
1	Dienst	1 Albin		
	Mittw	2 Simpliz	p 7 -	
(	Donst		p Aufg	. 0 10, 29 m. M. dann   6 20 Euchar
	Freit.		7	9 unbes   9 21 Eleonora
	Samst		8 2	
1		Der Stumme redet, L	nc. 11.	Sonnen = Aufgang 6, 32 m. Unterg. 5, 28 m.
307	Sonnt			anbei 11 15 23 Josua
I	Mont.	7 Pervetua	E 21 m	5 d & th auch   18 24 Matthias   Schnee,   24 25 Victor
	Witten !	8 Philimon 9 Mitfasten &	2 1 /	Schnee, = 21 25 Victor    A h & hierauf = 24 26 Nestor
1	Dont	10 Alexander	9 3	1 (9, 59 m.M. (Erdf.   28 27 Sara
	Freit.	11 Rungold &	4	2 0 6 6 mieder   31 28 leander
1	Samst	12 Gregor &	4 4	9   • 33 29 Schalttan
1	0	01 / Y L - 1		, 24 m. Abschied um 7, 36 m. Mars
1				. 6. Sonnen = Aufgang 6, 17 m. Unterg. 5, 43 m.
1	The second second			5 \ \Delta \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \
1	Mont.	14 Zacharias	m 5 5	hernach   40 2 Simpliz
	Dienst	15 Melchior	6 1	7 🗆 20 bewölkt,   44 3 Kunigunda
1	Mittm	16 Herebert 17 Gertrud	6 3.	
	Donft	17 Gertrud	untrg	. 9, 39 m. M. 0 = 50 5 Euseb
ľ	Frett.	18 Gabriel		
	Samp	19 Joseph Shifti S		Sonnen = Aufgang 6, 4m. Unterg. 5, 56m.
1				
		20 Judica and 21 Benedift		Srühlings Anfang   42 0   8 Philemon   5 Frühlings Anfang   4 9 Franzisca
1	Dienst	22 Basil XX	u.m.	abwech: 7 10 Allerander
	Mittm	23 Fidel	1 7	
	Donft	24 Sustav	2 6	
(	Freit.	25 Mar. Vert. M		) 8, 59 m. M. ~   = 16 13 Macedon
1	Samst	26 Desider <b>**</b>	3 39	bald   20 14 Zacharias
1	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	A SECURE AND A SEC		sonnen = Aufgang 5, 50 m. Unterg. 6, 40 m.
		27 Palmtag		
		28 Priscus	4 40	
		29 Euflach	5 3	
	wittin.	30 Quirin	5 24	
		31 Hohendonst. An		100 4
				Lette Viertel ben 10. hat Sonnenschein. hnee. Erste Viertel den 25. hat schon Wetter.
1	2001	amono sen Tre has that	tryin Ot	white the street of the son son south

#### Mårz hat 31 Tage. Martius,

## Der Widder.



Co viel Nebel im Marzen, fo viel Wetter im Sommer, fo viel Thau im Margen, fo viel Reifen um Pfingften und Mebel im Alugftmonat.

auf einen Dreiervorschlag des Kirchenrathes aus der Zahl ber in das Zurcherische Ministerium aufgenommenen Geift= lichen von der Kirchgemeinde erwählt. — Der Stillstand verwaltet das Kirchen = und Armengut; vorbehalten sind folche abgesonderte Verwaltungen, die in Folge eigenthum= licher Verhältnisse vom Gesetze anerkannt werden. Dem Stillstand steht in allen Chefachen die Einleitung und das Vermittleramt zu. - Jede Kirchgemeinde hat eine Schul= pflege, bestehend aus dem Pfarrer, als Prasidenten, und wenigstens vier Mitgliedern, welche von den Kirchgenoffen auf eine Dauer von vier Jahren erwählt und von zwei zu zwei Jahren zur Halfte erneuert werden. Wo mehrere Schulen in einer Kirchgemeinde sind, hat jede derfelben, unter der Aufsicht der Schulpflege, einen Berwalter des Bernegg, dienft. auf Georg, fallt Schulgutes, der von den Schulgenoffen auf vier Jahre erwählt wird; in sofern diese Verwaltung nicht einer andern Behorde unter gefetzlicher Unnerkennung übertragen ift. -Alljährlich foll über die Verwaltung des Gemeinde =, Ar= men = und Schulgntes den Antheilhabern Rechnung abge= Dieffenhofen, Offerdienft. legt werden. — Die Oberaufsicht über die Verwaltung der Eglisau, dienst. nach Georg. Gemeinde =, Rirchen =, Armen = und Schulguter fommt den Elgg, mitw. nach Georg. Bezirks = und Kantonal = Behörden zu, welche über deren Ermatingen, 15. Erhaltung zu machen haben. — Bur Wahlbarkeit fur alle Eschenbach, am 3. dienft. Pf. u. B. Gemeinde Memter wird das angetretene 25 ste Altersjahr Sideris, 1 dienst. a. E. erfordert.

Während der nächsten sechs Jahre, von der Annahme Frauenfeld, letten mont-

Bogen, mont. nach Deuli. Burgdorf, donft. vor Mitfasten. Davos, 1 und 29. Flawyl, mitw. vor Joseph. Feuerthalen, letten Dienstag. Gais, 1 dienft. — zorgen, 2 donft. Ilanz, 1 dienst. a. C. Rastiel, 21. Ryburg, mitw. vor Mar. Verk. Langenargen, mont. vor Latare. Luzern, 18. Mainz, mont. nach Latare. Milden, 1 mitw. Detikon, donft nach Deuli. Olten, mont. v. Joseph. Deift, 2. Nagar, mont. nach Joseph. Rehetobel, freit. vor Palmtag. Saas, 2. — Schwy3, 17. Seckingen, 9. — Seewis, 4. Solothurn, dienft. nach Deuli. Sonthofen, donft. nach Joseph. Sursee, 6. Teufen, mont. vor Palmtag. Trogen, mont. nach Mitfasten. Untersee, 1 mitw. Unach, samft. vor Latare. Vilmergen, 22. Weiler, (Algåu) alle donstag und Ofterdienst. Willifau, mont. vor Fridolin.

### April.

Baden, 23. diefer Name auf dienstag so wird er an diesem Tag gehalten. Bremgarten, Osterdienst. Constanz, mont. nach Quasimo. Frankfurt, Ofterdienst.

IV.	Neuer April		Lauf.	Simmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tags, Alter Länge. März	
Freit.	4 Charfreit.			10, 43 m. 21. Rebel,	The second secon	
Samst				hbeim C dann		
14.	Auferstehung Christ	i, M	arc. 8.	Sonnen - Nufaana 5 . 3/1 n	1. Untera 6 06 m	
Sonnt	3 Offertag	CHE!	8 47	anhals tend (Erdnähe © schein  4, 37 m. 21. forts cauernd	12 46 22 Palmtag	
Mont.	4 Ostermont.	等	10 10	dend tend	= 50 23 Fidel	
Diensi	5 Osterdienst.	· A	11 35	C Erdnähe O	• 54 24 Hermo	
Mittro	6 Demetri	於	21. M.	schein	* 58 25 M. Werk.	
Donft	7 Celestin	250	2 —	U □ \$ 24 und	13 3 26 Desideri	
Freit.	8 Maria	150	2 49	(4, 37 m. 21. forts	= 627 Ruprecht	
Samst	9 Sibilla	1259	3 29	dauernd	928 Priscus	
10.	welluntollene sour,	204	0 200	Connens stuffing o, 21 m.	muttin. o, oy m.	
Sonnt	10 Quasimo 🎉	A M	3 57	Detter, Spersen	13 12 29 Offertag	
Mont.	11 Philipp	<b>A</b> A	4 12	Wetter,	15 30 Oftermont.	
Dienst	12 Julius	の意義	4 41	8\$\$ hier=	* 1831 Balbina	
0	Anbruch des Ta	ges 1	ım 3,	51 m. Abschied um 8, 9	m. April .	
Mittw	13 Egisip		4 59	Sbeim € auf trub	21 1 Hugo	
Sonit	14 L Siburti	Composition of	5 46	obeim ( trub	, 25 2 Abund	
Freit.	15 Raphael		Untrg.	11, 39 m. A. und	* 28 3 Jgnaz	
Samst	16 Daniel	PH	7 32	11, 39 m. A. und ofters	30 4 Ambrosi	
16.	Vom guten Hirten,	. Jol	). 10.	Sonnen : Aufgang 5, 8 m.	Unterg. 6, 52 m.	
Sonnt	17 Misericord	州	8 39	∆ & ħ Schnee	13 35 5 Martial	
Mont.	18 Christof	門門	9 48	mit	38 6 Demetri	
Dienst	19 Werner	*X	10 55	Sbeim C Wind,	1 41 7 Celestin	
Mittw	20 Hermann	戏	11 58	CErdferne oin & ferner	# 44 8 Maria	
Donit	21 Konstantin		11. 97.	n 2 0 h bers	48 0 Sibilla	
Freit.	22 Cajus	業に	1 36	ånderlich,	, 52 10 Ejechtel	
Samst	23 Georg	際	2 12	ånderlich, * ? h mehren,	s 55 11 Philipp	
17.	Nach Trubsal Freut	0, 3	ођ. 16.	Sonnen : Aufgang 4, 56 1	m. Unterg. 7, 4m.	
		WR!	2 42	) 3, 21 m. A. theils	13 58 12 Julius	
	25 Marr	4	3 6	bewölkt,	14 3 13 Egissp	
	26 Anaclet	an an an	3 28	🛆 h 3 spåter	s 6 14 Tiburti	
Mittw	27 Unastas	A P	3 46	bis:	9 15 Raphael	
Donft	28 Vitalis	A P	4 4	8 9 3 weilen		
Freit.	29 Peter	D'A	4 22	0	# 14 17 Rudolf	
	30 Waldburg 2	D'A	4 45	doğ schein.	, 16 18 Christof	
230	Vollmond den 1. hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 8. hat schon Wetter.					

Wollmond den 1. hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 8. hat schn Wetter. Neumond den 15. konnte Schnee bringen. Erste Viertel den 24. hat Sonnenschein.

#### Aprilis, April hat 30 Tage.

## Der Stier.



Durrer April ift nicht der Bauern Will, sondern Aprilen Regen ift ihnen gelegen.

der Berfassung an gerechnet, soll dieselbe unverandert fort Mognang mitw. nach Georg. bestehen.

Bern.

Der Kanton Bern ift in 27 Amtebegirke eingetheilt. Die Sonverainität beruht auf der Gesammtheit des Wol= Cie wird einzig burch einen Großen Rath, als Stellvertreter Des Bolfes, verfassungemäßig ausgeübt. Der Große Rath überträgt dem Regierungerathe fraft der Verfassung die nothige Gewalt zu Handhabung und Wollziehung der Gesetze, und den Gerichtöftellen die Gewalt zu Beurtheilung der Streitsachen und Straffalle. -Als der hochsten Staatsgewalt bleibt jedoch dem Großen Rathe die Oberaufsicht sowohl über die vollziehenden als über die gerichtlichen Behörden und das Begnadigungs= recht. Das Recht der Gesetzgehung wird durch den Gros= sen Rath einzig ausgeübt. Die Alusübung der vollziehen= den und der richterlichen Gewalt soll in allen Stufen der Staatsverwaltung getrennt bleiben. — Jedes Mitglied des Großen Rathes und jeder Staatsbeamte foll bei dem Camins, 1 dienft. Untritte feiner Stelle auf die Staatsverfaffung und auf Die Erfüllung feiner Amtspflichten beeibigt werden. -Mue Staatsburger der Republik find gleich vor dem Gesetze; eben so haben sie gleiche politische Rechte, in so fern fe die durch die Berfassung selbstbestimmten Eigenschaften besitzen.. Der Staat anerkennt feine Borrechte des Orts, der Geburt, der Personen und der Familien. Die Johngen, Die Offerdienst.

Glaubensfreiheit ist zugesichert. — Die Preffreiheit ift Jug, Offerdienst Jahr- und Viehm.

Gais, 1 bienft. Beiden, freit. nach Georg, und alle freit. Markt u. Biehm. Berisau, freit. nach Georg. bundwyl, 14 Tag vor der Lands= gemeinde, am dienst. Knonau, letten mont. Rublis, 3. Rüffnacht, 22. Lachen, Offerdienft. Langnau, letten mitm. Laufanne, freit. nach Quafimo. Leipzig, Jubilate. Lichtensteig, mont. nach Quasimo. Lindau, freit. vor Jubilate. Lucens, 1 freit. Luzern, Ofterdienft. Meilen, letten bonft. Morfee, Ostermitwech. Meufirch, letten dienft. Diehm. Peterlingen, Ofterdonft. Ziankwyl, 4 und 15. Mapperswyl, Offermitw. Abeinfelden, letten bonft. Richtenschwyl, dienst. nach Georg. Bothwyl, 23. Schruns, (Bündten) 2. Schwy3, letten mont. Seckingen, letten mont. Seewis, 1. Sempach, 1 mont. Sidwald, bonft. nach Georg. Solothurn, Ofterdienft. Stein am Rhein, mitw. n Georg. Surfee, mont. n. Georg. Sus, 12. Thal, mont. vor Georg. Urnaschen, letten donft. Usnach, samst. vor Ostern. Valendas, 2 dienst., a. E. Pivis, letten dienst. Wadenschwyl, donft. u. Offern.

v. Neuer	D Simmels Erscheinung	
	Lauf. u.muthmaßl. Witterung. r., Joh. 16. Sonnen=Aufgang 4,	
Connt 1 Cant. Phi. 3. CM		
Smant 9 Olthangs Com	9 44 rentheils	23 20 Herman
Dienst 3 Perfindung in Mittw 4 Florian	10 35 C Erdnähe O	= 25 21 Konstantin
Mittw 4 Florian	14 50 fchein	* 28 22 Cajus
Donit   5 Gotthard	था. शारा 🗸 🥇 💍 und	2 31 23 Georg
Freit. 6 Paravizin	1 31 fchin	ANNOUNCE OF THE PROPERTY OF TH
Samst 7 Juvenal	2 2 (11,26m.A. Wetter,	
	Joh. 1. Sonnen = Aufgang 4, 34	
Connt 8 Rogate	2 28 hierauf	14 40 26 Anaclet
Mont. 9 Beat Dienst 10 Gordian	2 50	* 43 27 Anastas * 46 28 Vitalis
Mittw 11 Mamert	3 22 <b>\$ 5</b> 3 und	48 29 Peter
Donft 12 Auffahrt	3 37 neblicht,	· 50 30 Waldburg
	ım 2, 12 m. Abschied um 9,	48 m. Mai
	3 57 3 beim C bald	
Samst 14 Bonifazius	4 15 wieder	54 2 Athanas
20. S. Geiftes Zeugniß, Jol	. 16. Sonnen = Aufgang 4, 23 m.	Unterg. 7, 37 m.
Sound 15 Craudi (R)	Intrg. 2, 44 m. A. öfterer	14 57 34 Erfindung
Mont. 16 Peregrin	8 42 Of	15 1 4 Florian
	9 47 Sbeim C schein,	5 5 Gotthard
Mittem 18 Tavella XX	10 45 CErdferne fortan	
	11 33 A Pheim C schön w. M. M. Wetter;	
Samst 21 Constantin	0 43 * 8 h Dann	
21. Sendung des H. Geistes	Joh. 16. Sonnen = Aufgang 4, 1	
Sonnt 22 Vfingsten	4 40 O in II 2, 37 m. M.	15 16 10 Viordian
Mont, 23 Pingitmont, A	1 21 )6, 33 m. A. trüb	* 18 11 Mamert
Dienst 24Pfingstdienst &	1 51 und	· 20 12 Pankraz
Mittiv 25 Fronfasten &	2 9 🗆 💿 💰 unlieblich,	22 13 Servai
Donst 26 Beda	2 26 hinfort	* 24 14 23 onifazius
Freit. 27 Luzian	2 45 4 beim C unbes	* 26 15 Sophia
Samst 28 Withelm	3 7 standig	27 16 Peregrin
22. Bon der Wiedergeburt,		
Sonne 29 Dreifaltigk.	3 38 8 4 37 m. A. verans	15 28 17 Nfingsten
Mont. 30 Hiob Dienst 31 Petronella	Aufg. 4,37 m. A. verans	29 18 Pfingim, 30 19 Potentiana
Bollmond den 4. hat Sonnen		
Neumond den 15. hat schön		

#### Mai hat 31 Tage. Majus,

# Die Zwillinge.



Wenn es in diesem Monat kalt ist und viel Reifen gibt, fo ift es der Krucht und den Reben schadlich.

gewährleistet und zwar so, daß niemals die Cenfur, noch irgend eine vorgreifende Magnahme Statt finden kann; das Gesetz wird die Strafen des Mißbrauchs der Presse bestimmen. \_ Jede Gemeinde bildet eine Urversammlung. Die Kirchgemeinden, welche mehr als zweitausend Seelen enthalten, konnen durch das Gesetz, der Dertlichkeit nach, in mehrere Urversammlungen abgetheilt werden .- Jede Ur= versammlung ernennt durch geheimes Stimmenmehr je auf Einhundert Seelen Bevolkerung Ginen Mahlmann. — Die von den Urversammlungen eines jeden dießmaligen Amts= gerichtsbezirks, so wie die von den Urversammlungen des Stadtbezirks Bern, ernannten Wahlmanner, bilden je eine Wahlversammlung. — Jede dieser Wahlversammlungen erwählt die ihr nach dem Verhältniß der Bevölkerung zu= fommende Bahl von Gliedern in den Großen Rath, und Solothurn, dienft. nach Cantate. ersetzt nachher die Austrettenden, welche sie erwählt hatte. Der Große Rath besteht aus 240 Gliedern. Mach sechs Stalla, 5. - Steckborn 1 douft. Jahren Amtsdauer tritt ein jedes Glied des Großen Raths Thun, 2 mitw. aus. — Ein Landammann, als erster Staatsbeamter, Tiefenkaften, 5.— Tinzen, 1 ment. prafidirt den Großen Rath. Er wird durch bas geheime Unterfee, 4 mitm. und absolute Stimmenmehr von dem Großen Rath aus Urmein, 2 freit. a. C. seiner Mitte, jedoch mit Ansschluß der Glieder des Re- Unnach. 1 dienst. gierungsrathes, gewählt. Der Landammann tritt fein Waltensburg, 24. Amt auf den erfeen Januar an. Mach Ablauf eines Jahres Waldsbut, 1. bezieht er die Stelle im Großen Rathe wieder, aus der Weinfelden, 4 mitm. er zum Landammann erwählt wurde und ift fur das nachft: Wildbaus. 2 letten bienft. folgende Jahr nicht wieder mahlbar. Der Regierungerath Willifau, 4. foll, dem Landammann, fo oft diefer es verlangt, von allen Winterthur, touft. vor Auffahrt. feinen Verhandlungen Kenntniß geben. - Die Gigungen Wyl, 1 bienft. - 3urich, 1.

Alberschwendi, 4. Alltorf, donft. vor Pfingst. Altstädten, 1 mitw. a. C. Appenzell, 1 mitw. Arau, letten mitw. Arbon, mont. nach Auffahrt. Bischofzell, mont. vor Auffahrt. Bremgarten mitw. vor Pfingst. Brugg, 2 dienst. — Chur, 12. Davos, 22. Ect, (Bregenzerw.), 2. Slums, letten bienft. Gezis, 2 mont. — Surstenau, 5. Glarus, 3. — Goßau, 1 mont. Gottlieben, 1 mont. Jenay, 30. — Ilans, 10. Rlosters, 28. Rublis, 30. — Lautrach. 9. Luzern, 14 Tag vor Anffahrt. Oberried, den 1 dienstag. Olten, mont. nach + Erfindung. Peterlingen, donft. vor Pfingst. Pfeffikon, 1 dienst. nach Mant. Rankwyl, 2 und 15. Rheinegg, mont. nach Cantate. Abeinfelden, 1 mitw. Roggel. 1 samst. Rorschach, donft. vor Pfingsten. Roveredo, 22 bis 26. Savien, 1 mont. a. C. Seewis, 2. — Schiers, 5. Schwellbrunn, 2 dienst. St. Gallen, samst. vor Auffahrt.

VI.	Reuer Brachmona	2 1	Cauf.	Simmels u. muthmaß	Erfcheinung il. Witterung.	Tags:	Alter Maf
missen							20 Christian
Mittw	2 Frohnseichn.	四部 1	0 0	T X 21	Abwechs selnd	13 31	21 Konstantin
Donst	3 Erasmus	Sin 2	. M		(etilo	3 34	22 Helena
Freit.			0 32		schein	6 24	23 Dietrich
Samst 23.	Vom reichen Mann,	- Colombia				the same of the sa	7, 55 m.
Connt		The second second	56		Flanz. und		
Mont.	6 Gottfried	数 1		(7, 36 m.		1 3 35 2	4 Dreifaltigk
		啊 1			dann		5 Urban 6 Beda
		<b>啊</b> 1					
Donst		啊 2			anhal=		7 Luzian 8 Wilhelm
			23	Theima	tend	1 400	9 Maximil.
		2		O veimed	0		o Felix
	Bom großen Abendm						
	12 2 Basilides K						
Will.	Muhamah sad Gaz	08 1111	13	7 10 9166	his um an	13 44 3	2 Perroneun
	Anbruch des Tag						
Mont.	13 Felicitas K	3	48	6 1 mm	an ree-se		1 Micodemus
Dienit	14 Ruffin	K WI	ury.	6, 13 m.			2 Marcellin
Mittio	45 Vitus	E 9	31	y doenne	fruchtbar		3 Erasmus
20011	16 Justina ** 17 Gaudenz	E III	10	ור ב פרו	Wetter,		4 Eduard
Freit.	17 Sauvent	到 10	40	Ma. 4			5 Reinhard
		翼 11			<u> </u>		6 Gottfried
	Vom verlornen Scha		The second second		44 1 1		7, 57 m.
		2 11			schein,		7 Casimir
Mont.	20 Silver	7 41	47				8 Medard
	21 Albanus g				, 18 m. M.		9 Miriam
	22 10000 R. 5	A U		) 6, 29 m. M	. 6. 4ng.	47 10	Onophrion
	23 Edeltrud 🗢 🗸	A U	48	1. 0 4	mehren=		1 Barnabas
	24 Joh. Täufer	1	6	朱古命	theils		2 Basilides
-	A state of the sta	E 1			01	2 46 13	3 Felicitas
	Balken im Aluge, Lu				4, 6 m. Unter		
Connt	26 4 Paulus	2	7	્ર ⊙ ઠૂં	id)ein	15 45 1	4 Ruffin
	27 7 Schläfer		54		und		5 Vitus
The same of the sa	28 Benjam. × 1		fg.	0 11, 33 m.			5 Justina
Muttio	29 Peter Paul 23	9	14		(d) on		7 Gaudenz
1 2011 t	30 Pauli Ged. 22	110		* 5 9	Wetter.	0 42 1	8 Arnold
	Letzte Biertel den 6. hat tribe Witterung. Neumond den 14. hat fruchtbar Wetter. Erste Biertel den 22. hat Sonnenschein. Vollmond den 28. hat schön Wetter.						

#### Brachmonat hat 30 Tage. Junius,

## Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, fo er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

des Großen Rathes find in der Regel offentlich. — Der Rapperswyl, Pfingsimirm. Große Rath versammelt sich zu Beseitigung der vor densel- Ravenspurg, 15. — Reams, 22 ben gehörenden Geschäfte jahrlich zweimal zu ordentlichen Roggell, 25. Pferd= und Biehm. Sitzungen. — Ein Regierungsrath, durch die geheime, absolute Stimmenmehrheit von dem großen Rathe aus feiner Mitte erwählt, bildet die oberste Vollziehungsbehörde. Der Regierungsrath besteht aus dem Schultheißen, als Prafidenten, und fechezehen Gliedern, welche, fo wie der Sidwald, 1 donft. Präsidenten, und sechozenen Sucotin, Dechaft und St. Antoni, 17. Schultheiß, durch diese Ernennung ihre Eigenschaft und St. Antoni, 17. Rechte als Mitglieder des Großen Rathes nicht verlieren, Straßburg, 24. — Sursee, 26. aber auch in den Sitzungen desselben kein Vorrecht und keis Tivan, Pfingstdienst. nen Vorrang vor den übrigen Mitgliedern haben. — Der Vals. (Platz) 43. Regierungsrath besorgt alle Theile der Staatsverwaltung, Vilmergen, 22. so wie überhaupt die Führung der Regierungsgeschäfte, Weiler, (Algau) 48 und 25. und legt dem Großen Rathe alliahrlich, oder so oft es diefer myl, dienft. nach Dreifaltigt. fordert, darüber Rechenschaft ab. - Der Schultheiß Billis, 8. tann nicht zugleich Landammann der Republif fein. Er wird Jofingen, Pfingfidienft. von dem Großen Rathe, aus der Mitte des Regierungs= rathes, durch das geheime, absolute Stimmenmehr je auf Burgach, Pfingfidienft. ein Jahr erwählt. Fur bas nachft folgende Jahr ift er nicht Zurich, 14 Zag nach Pfingft. wieder wählbar. — Die Amtszeit des Schultheißen fängt je den 1. Januar an. — Als Stellvertreter des Schultheis: fen erwählt der Große Rath, ebenfalls durch die geheime, absolute Stimmenmehrheit und unter den nämlichen Beding- Ablentschen, freit. vor Jakob. ungen einen Vicepräsidenten. — Der Große Rath erwählt Appenzell, letten mitw. alljährlich durch das geheime und absolute Stimmenmehr 2lrau, 1 mitw. sechszehn Glieder aus seiner Mitte, die nicht Glieder des Arburg, 2. Regierungerathes find, um an allen Borberathungen über Augeburg, 4.

Alltorf, donft. nach Pfingst. Allvenauer : Bad. 1 mont. Appenzell, letten mitw. Biberach, Pfingsimirm. Bischofzell, donft. n. Frohnleichn. Bogen, freit. nach Frohnleichn. Burgdorf, donst. nach Pfingst. Dornbirn, Pfingstdienst. Feldkirch, 24. Fettan, 12. Vieh. Lachen, Pfingstolenst. Langenargen, 1 mont. Lichtensteig, mont. nach Dreif. Luzern, Pfingstdienst. Mellingen, Pfingstdienst. Morsee, letten mitw. Murten, Pfingstmitw. Nordlingen, 14 T. nach Pfingst. Dbervan = Seid. 1 dienft. Rothwyl, 24. Salen, 24. — Salur, 11. Schaffhausen, Pfingstdienst. Sempach, 1 mont. Jug, Pfingstdienft.

#### Neumonat.

VII.	Heuer Heumonat	80	uf.	<b>Simmels</b> Ersu. muthmaßl. 2	cheinung   Bitterung.	Tags# Långe.	Alter Brachmonat
Freit.   Samst	1 Theobald 2Mar. Heims.	\$ 10	34 58		Unbessitändia.	15 41	19 Gervas 20 Silver
eonnt	Christus lehrt im S	chiff, Lu	c. 5	Sonnen = Aufg Größte Entfe	gang 4, 9 n	1. Unte	rg. 7, 51 m. 21 Alban
Mont. Dienst Mittw	5 Balthaser	Pm 11	54	6, 10 m. U.	mehrens	# 37 # 36	22 10000 R. 23 Edeltrud 24 J. Täufer
Freit.	7 Joachim 8 Kilian	<b>元</b> 0	28 49	* ? 3	Oschein, hierauf	* 35 * 34	25 Eberhard 26 Paulus
28.	Pharifåer Ruhm, § 106 Shup E. F.	Math. 5.	49	onnen = Aufgang 2	4, 45 m. 11	nterg. 7	
Mont. Dienst	11 Rahel 12 Rathan	<b>粉</b> 2 <b>纖</b> 3	29 19	C Erdferne	wieder meistens	# 31 # 30	29 Pet. Paul 30 Pauli Ged.
Mittro		概题 Un		39,24 m. 21		€ 28	Deumonat 1 Theobald 2 M. Heims.
Freit.	15 Margareth	解 9	47 41	9 beim €	bald noch	6 24 6 2I	
Sonnt	Jesus speist 4000 !	₫° 10	Mar 3	c. 8. Sonnen = Al	ufgang 4, 2	1 m. Ur	5 Balthaser
Dienst	18 Hartmann 19 Nosina 20 Elias	10 10 10		835	ståndig;	9 15	6 Esajas 7 Joachim 8 Kilian
Donst Freit.	21 Arbogast 22Mar. Magd.	<b>数</b> 11 <b>编</b> 11	34	)3, 40 m. A. ⊙ in Ω 10,	yin 2 m. A.	# II # 9	9 Cirill 107 Brüder 11 Rahel
30.	Falscher Prophet, 9 [248 Christina	Math. 7		Orions Anfan Sonnen = Aufgang		Unterg.	7, 31 m. 12 Nathan
Mont. Dienst	25 Julob 25 Huna	於 1 2至 2	33 43	□ \$ 24 ∪6 ○ \$	schein	2 3 2 0	13 Heinrich 14 Bonavent
Donft	28 Pantaleon	A 2lu	6 fg. 58	(Erdnähe 6, 22 m. N. 4 4	und N. meis stens	= 56	15 Margareth 16 Bertha 17 Lidia
Samfl 31.	t 30 Jakobea Ungerechter Hansho	olter, Lu	21 ic. 1	6. Sonnen : Au	<b>schoo</b> n fgang 4, 38	m. Un	18 Hartmann terg. 7, 22 m.
Lei	319 German : 3te Viertel den 5. ha ste Viertel den 21. 1	t Sonne	nsch	* \( \frac{4}{2} \) ein. Neumond d thein. Vollmo	en 13. ist me	hrenthei	ls unbeständig.

#### Heumonat hat 31 Tage. Junius,

## Der Löwe.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen, das fann der September auch nicht braten.

Verfassungsgegenstände und über Gesetze, die sich auf den Staatsorganismus beziehen, an den Wahlen des Regie-rungerathes, welche das Gesetz bestimmen wird, und end= lich an den Verhandlungen über die Bestätigung oder Abbe= rufung berjenigen Staatsbeamten, zu beren Erwahlung fie Weinfelden, mitw. por Margr. mitgewirkt haben, mit gleichem Rechte, wie die ordentli= chen Glieder des Regierungsrathes Theil zu nehmen. Die gleichen sechszehn Glieder konnen in dem darauf folgenden Jahre nicht wieder gewählt werden. Gie durfen weder un= ter fich, noch mit einem Gliede des Regierungsrathes in ei= nem Grade verwandt oder verschwägert sein, welchen der Ar= tikel 63 ausschließt. — Der mit den Sechszehnern vereinte Regierungsrath ernennt durch geheimes, aber abfolutes Stimmenmehr aus der Gesammtheit aller Staatsburger, für jeden Amtsbezirk einen Regierungsstatthalter, welcher unter ber Leitung des Regierungerathes die Bollziehung der Gesetze und Verordnungen, die Verwaltung und die Polizei in dem Amtsbezirke besorgt, in so weit diese nicht aus= drudlich einer andern Behörde oder Beamtung für den einen oder andern Zweig übertragen find. — Die Amtsdauer des Regierungsstatthalter ist auf seche Jahre festgesetzt. Er ist fogleich wieder wählbar, jedoch nicht für den gleichen Amtsbezirk; es sei dann, daß seine Wiedererwählung von der Wahlversammlung dieses Amtsbezirkes gewünscht werde. -Die nothigen Unterstatthalter werden aus einem doppelten Vorschlage der stimmfähigen Glieder der Gemeinden des Be= girkes seiner Umtsverwaltung, bei welchem die Vorgesetzten nicht mitstimmen, und aus einem doppelten Borschlage ber

Bischofzell, donst. vor Jakob. Bregenz, 25. — Davos, 6. Seuerthalen, 1 dienstag. Beidelberg, mont. nach Margr. herzogenbuchsee, 1 mitw. Sutwyl, 2 mitw. nach Jakob. Ilans, 27. Hlafen, 15. Langnau, mitw. nach Margr. Qucens, 1 freit. Main3, 25. Memmingen, 5. Meyenberg, 4. Milden, 1 mitw. Olten, 1 mont. Rheinegg, 25. Seckingen, 25. Sempach, 9. Untersee, 1 mitw. Divis, dienst. nach M. Maad. Waldshut, 25. Willisau, 4.

### Augstmonat.

Altståtten, mont. nach M. hinf. Uppenzell, letten mitw. Urau, 1 mitw. Bischofzell, mont. nach Angustin. Bremgarten mont vor Barthol Degerebeim, ment. n. Barthol. Dieffenhofen, mont n. Laurenz. Einsiedeln , letten ment. Blarus, dienft. 23. Lachen, dienft. por Bartholome. Langenargen, 2 mont. Mels, donft. nach Barbolome. Mellingen, mont. nach Laurenz. Rapperswyl, mitw v. Barthol. Rheinfelden, doust nach Barthol. Schafbaufen, dienft. n. Bartho: lome, fällt dieser Mame auf den Dienstag, fo wird er an diesem Tage gehalten.

VIII.	Reuer Augstmonat	Eauf.	Himmels Erschelnung   Tags: Alter u. muthmaßl. Witterung. Länge. Heumonat
Mant			
Mont. Dienst	o Martine Boo	9 30	Unbe: 14 48 20 Elias fråndig, 45 21 Arbogast
Mittw	3 Fosias	10 31	dann   42 22 M. Magd.
Donft	4 Dominit	10 53	(7. 47m.M. mehrens 2 40 22 Figheth
Greit.	5 Oswald	11 17	theils 3724 Christina
Samst	6 Sirtus VX	11 48	「
<b>3</b> 2.	Jesus weint über Jernsa	lem, Lu	c. 16. Sonnen-Aufgang 4, 46 m. Unterg. 7, 14 m.
Gonn	7 10 Deinrite 4%	21. M.	d & C schein,  14 32 26 Unng
Mont.	8 Cirial WE	1 12	A CEedferne hierauf   30 27 Maadalena
Dienst	9 Roman WE	2 40	bis:   27 28 Pantaleon
Mittm	10 Lauren i	3 15	8 24 C weilen 24 29 Beatrir 11, 48 m. M. trub, 21 30 Jakobea
Donst	11 Gottlieb KA	Untrg.	11, 48 m. M. trub,   21 30 Jakobea
Freit.	112 Clara Ra	7 47	bald   17 31 German
	Anbruch des Tages	um 2,	41 m. Abschied um 9, 19 m. Augstmonat
			of O & wieder   e 14   1 Petri Rett.
55.	Pharisåer und Zöllner,	Luc. 8.	Sonnen = Aufgang 4, 54 m. Unterg. 7, 6 m.
Connt	14 11 Samuel & Mar. Phinelf. & a	8 26	⊙  14 11   2 Portiunf.
Mont.	15 Mar. Himelf. 20	8 42	8\$3 (chein, 833osias
3 Month	46 Shorting ATA	9 -	terner   6 5 A 5 ) ominif
Mittw	17 Liberat 57 18 Amos CE	9 17	8 h C abmech = 2 5 Oswald
Donft	18 21 mos Cit	9 38	selnd, 13 58 6 Sirtus
Freit.	19 Sebald	10 3	10, 52 m. A. biss 54 7 Afra
Samit	20 Verngard	10 37	weilen   • 50 8 Ciriak
34.	Vom Lauben und Stum	men Wed	uc. 7. Sonnen = Aufgang 5, 4 m. Unterg. 6, 56 m.
Somm	21 12 privat	11 20	A & & Regen, 13 47   Noman
mont.			Oin 119 6, 52 m. A. 44 10 Laurenz
Wissen !	23 Zachaus 25	7 7	Orions Ende, hernach 41 11 Sottlieb
Danie	25 Eudwig	4 29	C Erdnähe wieder   40 12 Clara
	25 Eudwig 26 Severin	Aufg.	@ 2, 16 m. A. schein,   33 14 Samyel
	26 Severin 27 Gebhard	7 43	fortan   29 15 M. Dinielf.
	Barmbergger Samarite		10. Sonnen : Aufgang 5, 15 m. Unterg. 6, 45 m.
	28 13 Augustin An	8 -1	* 8 4 mehrens  13 26'16 Rochus
	29 Joh. Enth.	8 18	theils   23 17 Liberat
The second secon	30 Eldolph	8 36	unbes   19 18 Amos
	31 Rebecca	8 55	ståndig.   16 19 Sebald
.Retz	te Biertel ben 4. hat C	onnen (d)	ein. Reumond ben 11. hat icone Bitterung.

#### Augstmonat hat 31 Tage. Augustus,

# Die Jungfrau.



Biel Connenschein im Augstmonat bringet guten Bein, wozu auch die hellen Rachte helfen.

fammtlichen Vorgefezten des nämlichen Bezirkes, von dem Regierungsstatthalter gewählt. — Die Amtsdauer der Un-terstatthalter ist auf vier Jahre festgesetzt; dieselben sind aber sogleich wieder wählbar. — Wird ein Gemeindsvorgesetzter zum Unterftatthalter ernannt, fo hort er auf, Ge= meindsvorgefetter zu fein, doch kann er fogleich wieder als solcher erwählt werden. — Der Große Rath erwählt aus allen Staatsburgern, welche die in der Berfaffung vor= geschriebenen Eigenschaften haben, die zugleich rechtskun-bige Manner und beiden Sprachen (deutsch und franzbifich) machtig find, durch das geheime und absolute Stimmenmehr für die ganze Republik ein Obergericht, welches aus einem Prafidenten und zehn Mitgliedern besteht. - Die Amtsbauer des Prafidenten ift funf, und die eines jeden Oberrichters funfzehn Jahre. Die letztern werden zum all= mabligen Anstritte in drei Rlaffen getheilt, von denen je eine alle funf Jahre austritt. Der Prafident, so wie bie austretenden Glieder, find fogleich wieder mahlbar. Der Ausschluß wegen Verwandtschaft oder Schwägerschaft Lautrach, 19. — Leipzig, 29. hat für das Obergericht gleich Statt, wie für den Regie: runsrath. — Dem Obergerichte wird ein Staatsanwalt Malans, douft. nach + Erhoh. als öffentlicher Ankläger beigeordnet. — Das Dbergericht entscheidet in hochster Inftang alle Streitfalle, die seinem Gerichtsstande nicht ausdrücklich durch die Verfassung oder burch das Gefetz entzogen find, und die vor felbiges appel= pfaffers, 24. lirt werden. Es beurtheilt in hochster Instanz alle vor das= Ragan. 25, wenn aber der 25 ste felbe gezogenen Fehler u. Vergeben, die nicht der Kompetenz einer untern Gerichtsbeborde unterliegen. Es beurtheilt end=

Schwarzenberg, 9. Schwellbrunn, dienft. v. Barthol. Solothurn, 1 dienft. Steckborn, donft. vor Barthol. Sulzberg, 10. Sursee, 28. Ueberlingen, mitw. nach Barthol. Urnaschen, 2 mont. Wattwyl, 2 mitw. Willisau, 10. Wyl, dienst. nach M. himmelf. Zofingen, 24. Zurzach, letten mont.

Herbstmonat. Allberschwendi, 19 und 29. Andeer, 22. Appensell, mont. nach Mauriz. Bezau, mont. vor Micheli. Biberach. 30. — Bonadun, 29. Bogen, 8. Chur, 26, 27 und 28, Diehm. Constanz, 9. Davos, 27, Viehm. Dornbirn, dienst. nach Mathai, die andern 2, 14 Tag hernach. Eck, (Bregenzerwald) 16 und 30. Elaa, mirw. nach Michell. Seldkirch, 29 — Frankfurt, 8. Gezis, mont. vor Mathai. Glarus, 21. — Grabs, 19. Goffau, ment. nach Michell. Grusch, 24, Viehmarkt. Guarda, 30. gundwyl, 1 dienft. Jenaz, und Ilanz, 25. Langenthal, den 3 dienst. Langnau, mitw. nach + Erhob. Langwieß, 26. Lausane, 2 freit. Luzern, 23.

Mels, 26. - Olten, 1 mont. Mettstall, dienft. nach + Erhob. Deterlingen, donft. vor Mathai.

auf einen Conntag fallt, so wird er am 27. gehalten.

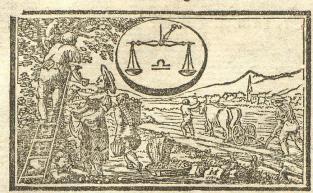
IX.	Neuer	10	Simmels Erscheinung  Tags:   Alter				
	Serbst monat	Lauf.	u. muthmaßl. Witterung. Lange. Augstmonat				
Donst	1 Verena	9 1	Oschein, 113 13/20 Bernhard				
Freit.		9 4	Oschein, 13 13 20 Bernhard dann , 921 Privat				
Samst			0, 25 m. M. Nebel,   6 22 Alphons				
36.	Bon 40 Aussätzigen, Li	ıc. 10.	Sonnen : Aufgang 5, 23 m. Unterg. 6, 37 m.				
Sonnt	414 Ester M	11 4	ferner 13 3 23 Zachaus				
Mont.	5 Hercules <b>ME</b>	11 58	CErdferne abweche 12 59 24 Barthol.				
Dienst	6 Magnus ME	21. M	Folia Le Folar Rudmia				
Mittw	7 Regina R	2 10	6 4 C hierauf   52 26 Genesi				
Donst	8 Mar, Geb.	3 19	8 © Ç meistens   48 27 Gebhard				
Freit.	9 Egidi R	4 30	Ochetn   # 44/28 Augustin				
Samst	10 Sergi	5 44					
37.	Ungerechter Mammon,	Math.	6. Sonnen = Aufgang 5, 32 m. Unterg. 6, 28 m.				
Sonnt	11 15 Regula 🏂	Untrg.	1, 20 m. M. schon   12 39 30 Adolph				
Mont.	12 Tobias 50	7 7	lieblich   = 35 3.1 Rebecça				
	Unbruch des Tages	um 3	54 m. Abschied um 8, 9 m. Derbstmonat				
Dienit	13 Dector	7 24	Wetter,   31   1 Verena				
Mittro	144 Erhöhung C	7 42	* 24 hernach   27 2 Absalon				
Donft	15 Fortunat CME	8 9	etwas   24 3 Theodos				
Freit.	16 Spel	8 36	9 größter Glanz. Regen   20 4 Ester				
Samst	17 Lambert	9 16					
38.	Dom Todten zu Main,	Luc. 41	. Sonnen = Aufgang 5, 43 m. Unterg. 6, 17 m.				
Sonnt	18 Eidg. Bettag &	10 12	1 34, 57 m. M. unbes   12 14   6 Magnus				
Mont.	19 Januar 27	11 19	ståndig;   12 7 Regina				
Dienst	20 Innocent × 23	u.m.	CErdnabe nochmals 10 8 Mar Sich				
Mittro	21Math. Fronf. &	2 3	Oschein = 7 9 Egidi				
Donft	22 Mauris	3. 26	Tag und Macht gleich. / 4 10 Gergi				
Freit.	23 Thecla	4 46	oin = 1, 13 m. Me o 11 Regula				
Samst	22 Mauris 23 Thecla 24 Liber	6. 3	Derbstes Ansang, und   11 56 12 Tobias				
			Sonnen = Aufgang 5, 55 m. Unterg. 6, 7 m.				
Sonnt	2517 Eleophas	Hufa.	0, 26 m.M. Regen;  11 53 13 Dector				
Mont.	26 Epprian	6. 38					
Dienst	27 Cosmus	6 56	Lebeim C bin 2 47 15 Fortungt				
Mittro	23 Wencest. 29 Michael	7 10	anhaltend = 44 16 Joel				
Donft	29. Michael	7 45	△ 5 & ©   \$ 40 17 Lambert				
Freit.	30 Hieronimus 48	8 17	schein.   36 18 Rosa				
	Letzte Biertel den 5. ist veränderlich. Nenmond den 41. hat schon Wetter.						

Letzte Biertel den 3. ist veränderlich. Erste Biertel den 48. ist unbeständig.

Menmond den 11. hat schon Wetter. Bollmand den 25. hat Regen.

#### September, Herbstmonat hat 30 Tage.

# Die Wage.



So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

lich in höchster Instanz alle Verbrechen ohne Ausnahme. — In allen Straffallen foll das Obergericht, falls der Ange- nach dem Flanzer Septemb. Markt. schuldigte sich selbst zu vertheidigen oder vertheidigen zu Wildhaus, dienst. vor + Erhoh. laffen begehrt, erst nach Unhörung der Bertheidigung ur= Wyl, dienst. n. Micheli. Zurich, 11. theilen. — Wenn es fich um ein Berbrechen handelt, welches die Todesstrafe zur Folge haben kann, so sollen die vier Suppleanten an den Berhandlungen des Obergerichts Attdorf, 2 donft. Arau, 3 mitw. Theil nehmen und bei der Ausfällung des Urtheils mitstim= Alvenau, 5. Andelsbuch, 16. - Sollten die Suppleanten nicht hinreichen, um Appenzell, mitw. nach Galli. die gesetzlich vorgeschriebene Zahl der Richter zu vervoll- 2iu, (Bregenzerwald) donft. vor G. ståndigen, so wird diese Bervollståndigung auf eine durch 215mos, dienst. vor Sim. Jud. das Gesetz zu bestimmende Weise Statt finden. — Ebenso Basel, 28. Bezau, donft. n. Galli. wird das Gesetz die innere Organisation des Obergerichts Bregens, 17. und seinen Geschäftsgang ordnen. — Die Sigungen des Bludenz, 2. und alle 14 Tage bis 28. Obergerichts find offentlich, ausgenommen in Fallen, wo Brugg, dienft. vor Sim. Jud. das Staatswohl oder die Sittlichkeit eine bffentliche Ber- Burgdorf, mitw. nach Galli. handlung untersagen. Während ber Dauer der Berathung Churwalden, 3 Tag vor dem Ras und der Ansfällung des Urtheils treten aber die Buhbrer, die Parteien und ihre Anwalte ab. — Dem Gesetze ist Conters, 29. Davos, 20 Biehm. vorbehalten, für das ganze Gebiet der Republik hochstens Difentis, 20. Einsidlen, 1 mont. sechs peinliche Gerichte aufzustellen, welche alle Berbre- Bichenbach, dienft. n. G. Pf. u. B. chen erstinstanzlich beurtheilen. — In jedem Amtsbezir- Settan, 3. Slamyl, letten donft. te und in jedem durch bas Gefet bezeichneten Gerichts: Seuerthalen, tienft. vor Sim. 3. freise ift ein Amtsgericht, welches aus einem Prass- Frauenfeld, mont. nach Galli. benten, vier Amtsrichtern und zwei Suppleanten besteht. Surstenau, 1 donft. n. Michelia. C. Bur Wahlfahigkeit fur die Stelle eines Mitgliedes des Gais. 1. mont. Glarus, 4. u. 18. Amtsgerichts oder eines Suppleanten ift nebst den Eigen= Genis, 1. mont, hernach noch 2, schaften zur Stimmfähigkeit in einer Urversammlung bas Alter von zurückgelegten neun und zwanzig Jahren erfor: Serisau, mont. nach Burkhard,

Rankwyl, 22. Ravensburg, 14. Rebetob., lett. freit. Abeinw., 17 Roggel, 30. Pferd und Viehm. Nothwyl, 14. — Saletz 29. Schellenberg, mirm nach Micheli. Schruns, (Bundten) 22. Schwarzenberg, 18. Sidwald, donft. nach + Erhöh. Solothurn, dienst. nach M. Geb. Sonthofen, 14. Speicher, mont. vor Mathai. Stauffen, 12. 28. Steinsberg, 22. St. Johann, 30. St. Maria, (Münsterthal) 22. Thun, letten mirw. Thusis, 25. Vallendas. 28. Unterfee, freit. nach + Erhöh. Waltensburg, am ersten Werktag

Weinmonat. gager Galli : Markt. alle 14 Tage. — Beiden, 2. freit.

X.	Neuer Weinmon	at	Eauf.	u. muthmaßl.	rscheinung Witterung	Långe. Herbstmonat
Samst	1 Remig	*X		The state of the s	Annual Control of the	11 33 19 Januar
		ot, S	Math. 2	2. Sonnen = Au	ifgang 6, 2	m. Unterg. 5, 58 m.
Connt						11 30 20 Innocent
Mont.		業	10 46		derlich,	* 26.21 Maiheus
Dienst	4 Franz	業	11 52	388	hierauf	s 23 22 Maurit
Mittm	5 Dlacidus	CIR.	21. M.		anhals	* 16 23 Tecla * 12 24 Liber
Donst	6 Ungela	FAR.	2 11	950	tender	* 12 24 Liber
Freit.	7 Judith	A.T.	3 22		0	3 8 25 Cleophas
Samst	6 Angela 7 Judith 8 Pelag	\$ P	4 36	* 7 4	AVIA	4 26 Cyprian
41.	Vom Guischlägige	n, N	tath. 9.	Sonnen = Aufge		1. Unterg. 5, 48 m.
Sonnt	949 Dionis	20	5 53		dann	10 59 27 Cosmus
Mont.	10 Gideon	DI	Untrg.	2, 5 m. U.	trub,	* 55 28 Wencest.
Dienst	11 Burkhard	00	5 47	de Comme	wieder	s 51 29 Michael
Mittw	12 Gerold	SHE!	6 11	h beim C	mehren:	# 49 30 Hieronim.
	Anbruch des T	ages	um 4,	46 m. 2161ch	ted um 7,	14 m. Weinmonat
Donft	13 Colman	CHE.	6 38	- 0	theils	= 47 1 Remig = 44 2 Leodegar
Freit.	14 Callet	100	7 4.5	1 4 5	Cr . (9)	* 44 2 Leodegar
	15 Theresia					
						m. Unterg. 5, 39 m.
Sonnt	1620 Gallus	87	9 10	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	hernach	10 37 4 Franz
Mont.	17 Julius	KI	10 25	111,1 m.w.	demottr,	• 34 5 Placidus
Dienit	18 Lucas	A A	11 47	A bains of	Daiv	31 6Angela
Muttro	19 Ferdinand	200	u.y.c.	2 penn a	alua)	27 7 Judith
	20 Mendelin	AND SHOP	2 21	& 6 €	Seagan	* 24 8 Pelag
Gren.	24 Ursula 22 Cordula	ALEXA COMPANY	4 57	0 0 2	fortan	21 9 Dionis 18 10 Gideon
	Königs Sohn fran					
						10 15/11 Burkhard
	24 Salome	<b>原</b> 素	Aufg.	<b>4,40m.</b> 2		o 12 12 Waldfrid
	25 Crispin	MAN MAN	5 22	T/ 40 0000 4	derlich,	s 9 13 Colman
Mittm	26 Amand	ANK.	5 47	&beim C	biss	6 14 Calier
	27 Sabina	XX	6 15		weilen	3 15 Theresia
	28SimonJud:	锐	6 51	823 (	Oschein,	9 58 16 Gallus
	29 Narcissus	繼	7 38	^	dann	54 17 Justus
	Konigs Rechnung		ith. 18.	Sonnen = Aufge	ng 6, 44 m	Control of the Contro
	3022 Alons	端色		C Erdferne		
Mont.	31 Wolfgang	州港	9 35		Regen.	e 49 19 Ferdinand
	te Biertel ben 2. 1					it trub Wetter.
Erf	te Viertel ben 17.	fomn	it mit N	egen. Vollmond	den 24. hat	zuweilen Sonnenschein.

# Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Baumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

derlich. — Der Prasident soll über dieß ein rechtskundiger Mann sein. Die Wahlversammlung des Bezirks, welchen es betrifft, macht fur die Erwählung des Prasidenten des Umtsgerichts einen doppelten Vorschlag. Dieser kann burch bas Obergericht mit zwei Randidaten vermehrt werden. Mus diesem doppelten oder vierfachen Vorschlage mahlt der Regierungsrath, vereint mit den Sechszehnern, ben Prasidenten bes Amtsgerichts. - Die vier Amtsrichter und die zwei Suppleanten werden durch geheimes und absolu= tes Stimmenmehr von der Wahlbersammlung des Ge= richtsbezirkes ernannt. Die gleichen Grade ber Bermandt= schaft und der Schwägerschaft schließen aus wie bei dem Tamins, 31. Teuffen, letten mont. Dbergerichte. — Die Amtsdauer des Prafidenten, ber Thal, mont. vor Simon Juda. Amtsrichter und des Suppleanten ist sechs Jahre. Der Tiran, 6. u. 28. Trogen, 2. mont. Eine und die Andern sind aber fogleich wieder wahlbar. ueberlingen, mitw. nach Ursula. Des Amtsgericht beurtheilt in erster Inftanz alle Streit= unterfee, 2 mitw. und letten freit. falle, die seinem Gerichtsstande nicht ausdrücklich entzo= urnasch, dienst. vor alt Galli. gen find, und ohne Appellation diejenigen, welche das Ge= unnach, famft nach Galli, hernach fetz seiner Rompetenz unterwerfen wird. Es beurtheilt auf die gleiche Beise die Vergeben. — Das Gesetz wird die Willisau, mont. nach Galli. nothige Anzahl von Handelsgerichten aufstellen, so wie Winterthur, donft. vor Galli. Rriegsgerichte fur Militarperfonen in aktivem Dienfte. Die Gemeindsversammlungen wählen die sämmlichen Gemeindsvorgesetzten. Die Amtsbauer der Letztern foll hochstens auf sechs Jahre festgesetzt werden, jedoch sind dieselben sogleich wieder wahlbar. - Vor dem Ablauf von seche Jahren, von der Einsekung des Großen Nathes angerechnet, soll kein Antrag auf Berånderung der Berzippenzell, mitw. nach Martin. fassung abgenommen werden. — Nach Versluß dieser sechs Urau, 2. mitw.

Zundwyl, mont. n. G. Jgels, 20. Raltbrunn, donft. n. Rofenfr. F. Knonau, 1. mont. Rlosters, 16. Rublis, 1. freit. a. C. Ryburg, 23. Lachen, dienst. nach Rosenkr. F. Lichtensteig, mont. v. G. Lenz, 16 Luzern, 3. Meyenfeld, 29. Maladers, mont. nach Galli. Mognang, mitw. vor Galli. Oberems, dienft. auf den Ragager Oberried, am 17. Obervan und Ortenstein, 24. Olten, mont. n. G. - Puschlav, 5. Ragan, mont. nach Galli. Rankwyl, 16. und 29. Rapperswyl, mitw. vor Dionis. Noveredo, 22 bis 26. Saas, donft. vor Rublis Markt. Schiers, 11. - Schuls, 5. Schwellbruff, dienft. nach S. Jud. Seewis, und Sempach, 28. Sidwald, donft. vor Sim. Jud. Solothurn, dienst. nach Galli. Sonthofen, 15. — Schwy3, 16. Stauffen, donft. nach Galli. Stein am Ahein, mitw. vor S. J. St. Gallen, samst. nach Galli. St. Johann, dienft. nach Galli. noch 3, alle 14 Tage. Zizers, samst. vor dem Ragazer. Jernes, 2. — Zofingen, 1 mitw. Jug, ben 2. letten dienst. Biehm.

Wintermonat.

-		-	
XI.	Meuer Wintermonat	Eauf.	u. muthmaßl. Witterung. Länge. Weinmonat
Dienst	1 Aller Hell.	ALCOHOL: SANCE OF THE PARTY OF	(3, 14 m. A. Mebel,   9 47   20 Wendelin
Mittw	2Aller Geelen	11 51	
Donst	3Theophil	21.m.	
Freit.	4 Sigmund	2 13	1 01 1
Samst		3 27	
		AND RESERVED TO SERVED TO	Sonnen . Aufgang 6, 53 m. Unterg. 5, 7 m.
Sonnt			
Mont.		6 3	
Dienst		7 27	6 th C weilen   26 27 Sabina
Mittm	9 Theodor	Untrg.	2, 10 m.M. Regen, 23 28 Sim. Jud.
Donft	10 Louisa	5 12	e o 24 ferner / 20 29 Narcissus
Freit.	11 Martin	5 56	
Samf	t 12 Emilian 20		
0	Anbruch des Tages	um 5,	30 m. Abschied um 6, 30 m. Wintermonat
46.	Oberften Tochterlein M	ath. 9.	Connen = Aufgang 7, 3 m. Unterg. 4, 57 m.
Sonnt	1324 Wibratha A	8 11	1 6 4 8 bis   9 12 1 2 ller Seil.
	14 Friedrich		
	15 Leopold	10 57	)6, 26 m. A. trub   7 3 Theophil
	16 Othmar 17 Berthold	H.M.	
	17 Berthold	1 33	
	18 Eugen		
	t 19 Elisabeth		0 + 1
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	Greuel der Verwustung		. 24. Sonnen = Aufgang 7, 45 m. Unterg. 4, 47 m.
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	2025 Kolumb. 🦏	5 11	
Mont.	21 Mar. Opfer Ref		
	22 Cácillia	7 35	
	23 Clemens K	Aufg.	6,6m.M. ofters   48 11 Martin
	24 Galesi XX	4 47	
	25 Katharina K	5 32	
	d 26 Konrad ## 3eichen am Himmel, !		
			Sonnen = Aufgang 7, 23 m. Unterg. 4, 37 m.
Sonni	27 1 Advent	7 21	
	28 Noah		
	1 29 Algricola Ra 30 <b>Andreas</b> R	9 34	
***************************************	Marine Marine Marine Marine Marine		
Re	te Viertel den 1. hat I	lebelwett	ter. Menmond den 9. hat Regen.

Lette Viertel den 1. hat Nebelwetter. Neumond den 9. hat Negen. Erste Viertel den 15. kommt mit Sudostwind. Vollmond den 25. hat Sonnenschein.

# November, Wintermonat hat 30 Tage.

# Der Schütz.



Donnert's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen Elgg, mitw. nach Martin. und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt, glums, 4 bienft.

Sabre konnen Abanderungen Berfassung auf dem Bege der Gesetzgebung Statt haben.

tisch reprasentativen Verfassung und als solcher ein Bun= Rublis, 1 freit. a. C. desglied der schweizerischen Eidgenoffenschaft. - Die Lachen, Dienft. vor Martin. driftfatholische Religion ift die Religion des Staats und Zangenargen, 28. des Kantons. — Die Souveranitat beruht in der Gesamt= Langwieß, Dienst. n. all. Seil. a. C. beit des Bolks; es ubt fie durch feine, den kostitutionellen Laufafie, 2 freit. - Lautrach, 2. Formen gemäß, ernannten Stellvertreter aus. — Es Lindau, freit. nach aller heil. giebt im Kanton Luzern keine Vorrechte weder der Orte, Mellingen, mont. nach Konrad. noch der Geburt, der Personen oder Familien, sondern alle Morsee und Murten, 5 mitw. Burger find an politischen Rechten und vor bem Gesetze Teutirch, am ersten Dienstag. gleich. - Jeder hat, wenn er die erforderlichen Eigen- Detikon, 16. Olten, mont. n. M. schaften besitzt, Zutritt zu allen Stellen und Alemtern. peift, 4. mont. nach aller Beil. Niemand kann gerichtlich verfolgt oder verhaftet werden, Pfeffikon, dienst. vor Martin. als in den durch das Gesetz vorgesehenen Fallen und in der Ravenspurg, 41. durch daffelbe vorgeschriebenen Form. — Riemand darf Reuti, (Bregenz) bienft. n. Mart. seinem ordentlichen Richter entzogen werden. — Die Ver= Abeinegg, mont. nach aller Seil. fassung sichert die Freiheit der Presse und der Meinunges Richtenschwyl, dienst. nach Mart. åusserung, so wie das Petitionsrecht. — Das Gesetz be- Rorschach, donft. nach aller Beil. ftraft den Migbrauch diefer Freiheiten. — Die Verfaffung Sargans, donft. vor Martin und fichert die Unverletzlichkeit des Eigenthnms, oder die gerechte Entschädigung fur die Guter, deren Aufopferung Schaffhausen, dienft. nach Mart. das öffentliche Interesse fordern sollte. -

(Sortsetzung kunftiges Jahr.)

Urbon, mont. nach Martin. Baden, 16. Bernegg, dienst. nach Martin, fällt dieser Rame auf den Dienstag, so wird er an diesem Tage gehalten, Biberach, mitw. nach Martin. Bischofzell, donft. nach Martin. Bremgarten, mont. nach aller heil,

Sarganser Catharina = Markt. Chur, 22 — Claven, 30. Diessenhofen, mont. nach Othm. Eglisau, donst. nach Catharina. Einfidlen, mont. vor Martin.

Churwalden, 2 Tag vor dem

Gersau, 11. — Grusch, 30. a. C. Glarus, dienft. den 8. und 22. Berisau, freit. nach Othmar. Sobentrins, letzten dienft. a. C. Luzern. Forgen, donft, nach Martin. Jlanz, 1 dienst. a. E. Baiserstuhl, 14. Ronstanz, 26.

donft. por Cathr. Seckingen 30. Schiers, 23. — Schwyg 12. Steckborn, donft. nach Martin. St. Johann, donft. nach Cathr.

XII.	Neuer Christmonat	Lauf.	Simmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Lagse Alter Pintermonor		
Donst	AND THE PROPERTY OF THE PROPER		(10, 48 m. M. O	The state of the s		
Freit.	2 Xaver	21. M.	schein,	= 30 20 Kolumban		
Samst	The state of the s	2 15	1 4 b schein,			
49. Johannes im Gefängniß, Math. 11. Sonnen = Aufgang 7, 31 m. Unterg. 4, 29 m.						
Sonnt	4 2 Barbara 54	3 32	hbeim C trub und	8 26 22 Umos		
Mont.	5 Abigael C	4 54	hbeim C und	25 23 Clemens		
Dienst	6 Villolaus	6 18	oh C Schnee,	24 24 Salesi		
Mittw	7 Enoch	7 45	hierauf missan	23 25 Catharina		
20nit	9 Willibald 24	4 27	1,36 m. A. wieder CErdnähe O	22 26 Kontao		
Steit.	10 Walther L	5 50	Schein.	212/ Setenius		
Samst 10 Walther (5 50) schein,   20 28 Noah 50. Joh. zeuget von Christo, Joh. 1. Sonnen=Aufgang 7, 38 m. Unterg. 4, 22 m.						
	111 3 Damas In					
	12 Ottillia	8 39	d h P nachher Nebel	18 30 Andreas		
Anbruch des Tages um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m. Christmonat						
The state of the s	13 Lucia, Jost Am	10 3	& beim C und	17   1 Eongin		
Mittw	14 Fronfasten	11 22	& beim C und bewölft,	= 16 2 Xaver		
Donft	15 Abraham	u.m.	14, 28 m. M. ferner			
Freit.	16 Aldelheit In	1 49	doğ abwech,			
-			felnd,			
51. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen = Aufgang 7, 44 m. Unterg. 4, 16 m.						
Dione.	19 Dichilled to	5 23	Kurzester Tag. (2)	• 13 7 Enoch • 12 8 Mar. Empf.		
mitte	21 Thomas	7 35	⊙ in 75,39 m. U.	12 9Willibald		
Donft	22 Florin	8 32	Winters Anj. schein,	12 10 Walther		
Freit.	23 Dagobert 业	Alufg.	0,52 m. M. manch	. 13 11 Damas		
Samf	t 24 Adam, Eva 🐗	5 13	nal mal	13 12 Tabitha		
52. Bom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen = Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 12 m.						
	25 Christing	6 16	CErdferne wieder			
	26 Stephan					
	t 27 Joh. Evang. A. 28 Kindleintag Fr					
	29 Jonathan &	9 39		# 15 16 Aldelheit # 16 17 Lazarus		
	30 David 53		Theinste Entfernung v. 5	o 17 18 Winibald		
	k 31 Gilvester da	1 17				
Letzte Viertel den 1. hat Sonnenschein. Neumond den 8. hat schon Wetter. Erste Viertel den 45, kommt mit Regen. Vollmond den 23. hat Schnee.						

# December, Christmonat hat 31 Tage.

# Der Steinbock.



Interesse oder Zins - Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

		47 49	
Haupt=	fur ein	für ein	fur eine
Summe.	Jahr.	Monat.	Woche.
Gulden.	fl. fr.	fl. fr. hl.	fr. hl.
1000	50 2	4 IO :	57 6
900	45	3 45 =	51 7
800	40 \$	3 20 8	46 I
700	35	2 55 \$	40 3
600	30 00 00	2 30 2	34 5
500	25	2 5	28 7
400	20 100	I 40 s	23 I
300	15 8	I 15 s	17 2
200	10 87	a 50 a	11 4
100	5 3	6 25 =	5 6
90	4 30	8 22 4	5 2
80	4 ==	F 20 s	4 5
70	3 30	6 17 4	4 3
60	3	5 15 s	3 4
50	2 30	F 12 4	2 7
40	2 5	\$ 10 S	2 2
30	1 30	= 74	16
20	1 2	2 5 6	II
10	e 30	8 2 4	= 5
9.	\$ 27	5 2 2	2 4
8	= 24	5 2 5	= 4
76	0 21	я 16	* 3
5	s 18	E I 4	* 3
9	0 15	: X 2	0 2

Sursee, mont. nach aller heil.
Teufen, letzten mont.
Untersee, den I und letzten mitw.
Vivis, letzten dienst. Weggis, 11.
Weinfelden, mitw. vor Martin.
Wådenschwyl, donst. vor Martin.
Wildhaus, dienst. vor Martin.
Winterthur, donst. vor Martin.
Wyl, 22. — Zizers, dienst. vor dem Sarganser Martini Markt.
Zosingen, 16. F Lachen, 29.

Christmonat. Altorf, 1 donft. und donft. v. Beihn. Altstädten, donft. nach Nifolaus. Appenzell, mitw. nach Nikolaus. Arau, 3 mitw. Bogen, 1. — Bregenz, 5. Bremgarten, mont. vor Fronf. Brugg, dienft. nach Nifolaus. Burgdorf, donft. nach Weihnacht, fallt diefe auf den letten donerft., fo wird er am folgend. Freitag gehalten. Chur, 12. — Davos, 9. Ermatingen, 1. Feldkirch, 19. flums, dienft. vor Thomas. Frauenfeld, mont. nach Nifolaus. Gais, 20. — Glarus, 8. Goßau, 1 mont. — Ilanz, 10. Raiserstuhl, 6 und 21. Rublis, 1 freit. a. C. Langnau, 2 mitw. — Luzern, 21. Meilen, 1 donft. — Milden, 27. Oberried, 1. dienft. Olten, 12. Peterlingen, 21. Ragan , 1 mont. Biehm. Rapperschwyl, mitw. vor Thom. Seewis, 12. — Schwy3, 4. Sidwald, donft. nach Nikolaus. Straßburg, 26. — Surfee, 6. Teufen, mont. por Weihnacht. Thun, mitw. vor Thomas. Thusis, 26. — Vilmergen, 2. Ueberlingen, mitw. n. M. Empf. Willisau, bienft. vor Thomas. Winterthur, donft. vor Thomas. Bug, bieuft. v. Difolaus, Biehm.